

Helena Waldmann Novalisstr. 14 D-10115 Berlin
Tel./Fax: +49-30-280.95.3.95 mobil: +49-171-83.200.17
e-mail: helenaw@compuserve.com
www.ecotopiadance.com

BUEHNENANWEISUNG "see and be scene"

Beschreibung

Das Bühnenbild besteht aus

- einem Steg mit Tischcharakter, auf dem sich drei Tänzerinnen bewegen
- sowie einem Musikerpodest, auf dem sich ein Musiker befindet,
- einer horizontalen Projektionsfläche in ca. 6 m Höhe sowie einer losen Bestuhlung für 180 Zuschauer.

Auf die Projektionsfläche werden von unten mit Spiegeln Videosequenzen zugespielt.

Technische Voraussetzungen

Flächenbedarf gesamt l x b x h 21 x 12 x 7 m

Podesterie

Gesamtbedarf: 20 Podeste 2 m x 1 m, davon Steg 16 m x 2 m

- 16 Podeste 2 m x 1 m, h = 0,75 m (längs aufgestellt, s.Plan)
- KEINE Scherenpodeste !!!, sondern bspw. Kleu oder Bütac mit Einzelbeinen, da der Steg als Tisch für die Zuschauer genutzt wird.

Der Steg wird mit einem Tanzteppich, schwarz, 16 m x 2 m belegt.

Musikerpodest: 4 Podeste 2 m x 1 m, h = 0,40 m

Projektion

Für die Projektion werden benötigt

- 2 Stck. Video-Datenprojektoren LCD mit 2.200 ANSI Lumen
Lichtleistung, bestückt mit Weitwinkeloptiken 1: 1,2 f = 45 mm
- 1 Bildmischer
- 1 Zuspüler Betacam
- Verkabelung

Standort Projektoren

Die Projektoren werden auf dem Boden aufgestellt. Es müssen Kordeln oder Tensatorbänder bereitgehalten werden, damit der Standort u. Projektionsbereich nicht für Publikum zugänglich ist. (s. Plan)

Projektion / Licht - Hängepunkte

Hierfür sind zwei Varianten in Abhängigkeit der örtlichen Gegebenheiten realisierbar:

Benötigt wird in der Höhe von 6 m ein Rahmen mit einem lichten Innenmaß von 16,8 m x 6,17 m, in dem horizontal ein Gobelintüll als Projektionsfläche eingespannt wird.

Variante a:

Hängepunkte nicht vorhanden > selbststehende Traversenkonstruktion

Aufgrund der freien Überspannung von 18 m wird ein ground support mit Pre-Rigg o. Heavy Duty Traverse (4 Pkt. Traverse) benötigt.

l x b x h Außenmaß 18,5 x 7,5 x 7 m

Der Gobelintüll wird an den inneren Untergurten der Traversenkonstruktion mit Spannfix-Spannern eingespannt.

Die Beleuchtung und Boxen werden an den äußeren Untergurten und den Säulen eingehängt.

Variante b:

Hängepunkte vorhanden.

Hierfür muß

- ein Rahmen mit einem lichten Innenmaß von 16,8 m x 6,17 m realisiert werden, in dem der Gobelintüll eingespannt werden kann.

Eigengewicht Gobelintüll: ca. 25 kg

> Stangen o. Zweipkt. - Traversenkonstruktion

Für die Beleuchtung und Ton muß parallel dazu in einem Abstand von 1 m umlaufend eine Hängemöglichkeit für Leuchten eingebaut werden, die nicht tiefer liegt als die Rahmenkonstruktion des Gobelintülls !!!
Zusätzlich werden an den 4 Ecken des Bühnenaufbaus Stative für Beleuchtung benötigt.

Beleuchtung

- 1 Lichtstellpult mit 48 Kreisen
- 8 Stck. Dimmer (6 x 2 kW)

- Multicoreverkabelung

Scheinwerferliste

Typ	Leistung (W)	Menge
Profil 2 kW	2000	2
Profil 1 kW	1000	45
Fresnel	1000	8
Fluter	150	3
PAR 64	1000	10

Paniklicht (Fluter) 1000 2

GESAMT 70

zusätzlich

Notlicht 2

Architekturlicht nach Absprache

Sofern es sich um einen größeren Raum handelt, wird dessen Architektur in das Bühnenlicht mit einbezogen. Der Bedarf hierfür wird nach Absprache ermittelt.

Strombedarf

Die Einspeisungen für Licht, Ton und Projektion müssen von separaten Unterverteilungen erfolgen.

	Anschlußwert	Bemerkung
Licht	125 A CEE	4 x 32 A CEE
Ton	16 A CEE	Auflösung auf Schuko
Projektion	16 A CEE	Auflösung auf Schuko

Architekturlicht nach Absprache

Ton

Tonmaterial, vom Veranstalter zu stellen:

Mischpult:

1 x 24/8/2, 4 Aux sends. Soundcraft, Yamaha, Mackie oder vergleichbar

Peripheriegeräte:

1 x MD player

1 x Digitaldelay BSS TCS 804(2 Inputs, 4 Outputs) oder 2 Stereodelays

(wir benötigen auf jeden Fall 2 Stereodelaylinien mit unterschiedlichen Delayzeiten!)

3 x graphischer Equalizer 1/3 okt.(31 Band), Klark, BSS, Apex o.v.

1 x digitales Hallgerät (Lexikon 70, 80 o.v.)

1 x dbx Stereokompressor

Mikrofone:

5 x Sennheiser MD 421

2 x Neumann KM 140 oder KM 184 oder AKG C 1000 oder vergleichbare Kondensatormikrofone.

3 x Beyerdynamic M 201 o.v.

2 x Crown PCC 160 Grenzflächenmikrofon o.v.

1 x Shure SM 58

Lautsprecher:

6 x Meyersound UPA 1C oder D & B F 1220 o.v., alle mit Fluggeschirr.

2 x Meyersound USW Subwoofer oder D & B B 1 Subwoofer o.v.

2 x Meyersound UPM oder D & B E3

Bei Rückfragen bezüglich Ton bitte in Verbindung setzen mit:

Stephan Wöhrmann, Gormannstr. 12, 10119 Berlin Tel.: + 49 - 30 - 280 78 22

Position Licht-, Ton- und Videoregie

Sofern es eine Möglichkeit der "freien" Ortswahl gibt, wird eine gemeinsame Position der Licht-, Ton- und Videoregie an einer der beiden Längsseiten des Stegs in einem Abstand von ca. 8 m vom Steg bevorzugt.

Verkabelung allgemein

Die Verkehrsbereiche für die Zuschauer sind planungsseitig kabelfrei zu halten.

Benötigt werden zusätzlich Kabelmatten zur Abdeckung der Licht-, Ton- und Videoleitungen, wo sich eine Überschneidung von Zuschauerweg und Kabelführung nicht vermeiden läßt.

Bestuhlung

Die Produktion stellt maximal 180 Stehhilfen (s.Anlage) zur Verfügung, die als Bestandteil der Inszenierung in Abstimmung mit dem Landesamt für Arbeitsschutz, Gesundheit und technische Sicherheit, Berlin als lose Bestuhlung zugelassen sind.

Vorhandene Zertifikate

Gobelintüll, B 1 nach DIN 4102
Tanzteppich, B 1 nach DIN 4102

Von der Produktion angeliefert werden:

- Musikinstrumente
- Spiegel für Projektion
- Tanzteppich
- 180 Stck. Melker (= lose Bestuhlung)

Peter Müller c/o Jäckl
Wrangelstr. 67 A
D - 10997 Berlin

Fon/Fax +49 30 612 67 64
Mobil+49 172 39 29 440
e-mail 0306126764@t-online.de